

Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen
Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Band: - (2024)
Heft: 46

Rubrik: Strategie Geoinformation Schweiz : Zielbild 2030+

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Strategie Geoinformation Schweiz: Zielbild 2030+

Das Zielbild zeigt den Zustand nach der Umsetzung der Strategie Geoinformation Schweiz (SGS) gemäss der Vision «Von Geodaten zu Wissen: Vernetzte und geolokalisierte Informationen für die Schweiz». Es leitet sich aus den in der Strategie definierten Aktionsfeldern und formulierten Zielsetzungen ab. Das Zielbild dient dem gesamthaften Verständnis über die Strategieumsetzung und unterstützt bei der Erstellung einer Roadmap mit jährlich zu überprüfenden Meilensteinen. Grundvoraussetzung für das Erreichen des Zielbilds ist unter anderem die gute Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Kataster und Geoinformation. Die Umsetzung der Strategie soll dazu einen Beitrag leisten und von der heutigen Zusammenarbeit profitieren.

Eingebettet in die national und international vernetzte «Daten-Landschaft», an der die föderalen Ebenen der Schweiz, Organisationen und Fachbereiche teilnehmen, versteht sich die Geoinformation als wichtiger Knoten. Darauf aufbauend ist die Strategieumsetzung erkennbar. Kern ist die langfristige Entwicklung der NGDI Schweiz: von den bestehenden Komponenten, die teilweise bereits verknüpft sind und interagieren, wird ein verdichtetes System entwickelt, bei dem die Grundprinzipien Vernetzung/Interoperabilität, Gemeinschaft, Nutzerorientierung massgeblich sind. Mit der Geoplattform Schweiz ist ein zentraler, niederschwelliger Zugang zu allen Produkten und Dienstleistungen der NGDI realisiert.

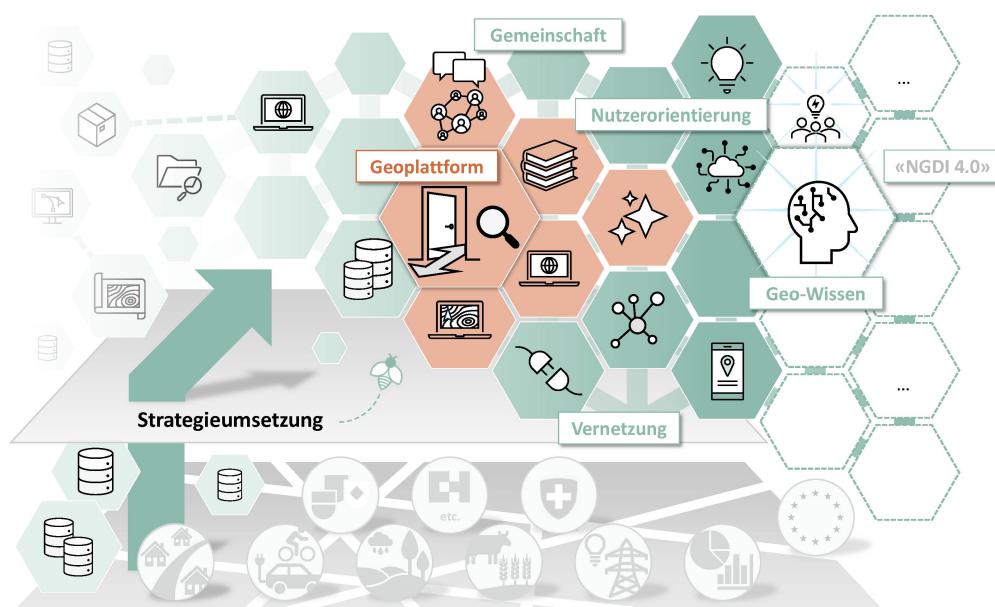
Zielbild 2030+

Neu steht das Zielbild zur Strategie Geoinformation Schweiz auf dem Web zur Verfügung: www.geoinformation.ch/de/zielbild

Nutzerinnen und Nutzer sind in der Lage, gezielt, bedürfnis- und stufengerecht direkt konkrete Antworten auf ihre raumbezogenen Fragen zu erhalten. Sie greifen dabei auf vernetzte Dienstleistungen und Produkte zu, die mit intelligenten Schnittstellen interagieren und generative Lösungen unterstützen. In der Gemeinschaft besteht ein lebendiger Austausch und durch Innovation, Algorithmen sowie auf der Grundlage harmonisierter, strukturierter Daten werden neue Anwendungen entwickelt. Geo-Wissen wird nachhaltig weiterentwickelt und vermittelt.

Die Geoplattform realisiert den zentralen Nutzerzugang zu den Produkten und Dienstleistungen. Verschiedene Komponenten werden integriert, andere werden optimal vernetzt. Zu den ersten gehörten insbesondere eine umfassende Suchfunktion, ein Kartenviewer für das Betrachten, Abfragen, Kombinieren und Teilen von aufbereiteten digitalen Karten, und der Direktzugriff

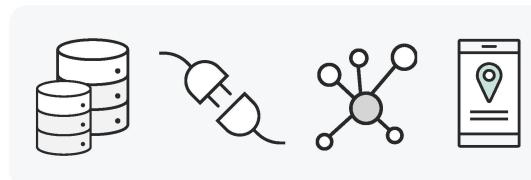
Abbildung 1:
«Entwicklungslandschaft»
der NGDI Schweiz (Symbolerklärung zum Teil in
den nachfolgenden Abbildungen)



via Geodienste. Sämtliche Datenbestände, Produkte, Anwendungen und Dienstleistungen sind mittels standardisierter Metadaten in *Katalogen* beschrieben und werden laufend und mit Unterstützung künstlicher Intelligenz aktualisiert. Die *Gemeinschaft* wird zusammen mit Nutzerinnen und Nutzern entwickelt und tauscht sich in einem Feed-back-Mechanismus produktiv aus. *Generative KI (Künstliche Intelligenz)* durchdringt die Lösungen der NGDI und ermöglicht in Kombination mit den verfügbaren Geoinformationen die optimale Beantwortung raumbezogener Fragen.



Alle verfügbaren Geobasisdaten besitzen standardisierte und dokumentierte *Datenstrukturen* beziehungsweise *Modelle*. Die anforderungsgerechte *Harmonisierung* ist flächendeckend umgesetzt. Standardisierte Formate und einfach zugängliche, dokumentierte *Schnittstellen/API* ermöglichen ein hohes Mass an Interoperabilität. *Linked Open Data* erschliessen neue Nutzungsmöglichkeiten von Online-Ressourcen, dienen als Informationsquelle für generative KI und können in neuen Prozessen integriert werden. Innovative Zusammenarbeit fördert die Entwicklung von neuen Anwendungen.



Die Gemeinschaft mit dem vielseitigen und lebendigen Informationsaustausch, technische Lösungen und niederschwellige Nutzungsmöglichkeiten fördern *Innovation*. Erkenntnisse und Methoden aus dem Bereich *Geodata Science* erschliessen neue *Algorithmen und Prozesse*, welche wiederum in produktiven Anwendungen implementiert werden können. Verbunden mit künstlicher Intelligenz entstehen neue Anwendungsmöglichkeiten zur Schaffung von Geodaten und -wissen. Es wird gemeinsam an neuen Lösungen gearbeitet, Wissen wird ausgetauscht und der Übergang zur *Co-Kreation* ist in den Prozessen vollzogen. Der Know-How-Austausch ist im Kontext der *Aus- und Weiterbildung* nachhaltig sichergestellt. Geo-Wissen wird in Bildung und Gesellschaft stufengerecht weitergegeben und genutzt.



Langfristig entsteht so die «NGDI 4.0», die so genannte Geo-Wissens-Infrastruktur der Schweiz.



Herausgeber: SGS Board (GKG/KGK Vorstand)
Arbeitsgruppe: Martin Barrucci, Alain Buogo, Rolf Mühlmann, Christine Najar, Laurent Niggeler, Peter Staub, Beat Tschanz

Strategie Geoinformation Schweiz

Die Strategie Geoinformation Schweiz hat das Ziel, den Aufbau und die Entwicklung der Nationalen Geodaten-Infrastruktur Schweiz (NGDI) gesamthaft zu steuern und voranzutreiben.